



Auf dem Drahtseil des
Tabus: Schule-Sucht-Neue Wege

Das schulische Förderprogramm
BEL-KID^s



Dr. Waltraut Barnowski-Geiser

Vortrag zur Fachtagung 10 Jahre Nacoa

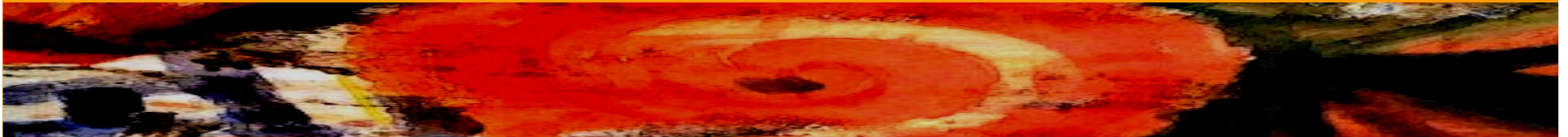
„Kinder aus Suchtfamilien - Auf dem Weg vom
Schatten ins Licht“



Der Ort Suchtfamilie

- Arena
- Extrem-Ort
- Brutstätte der Sehnsucht
- Festung
- „Nicht-Ort“

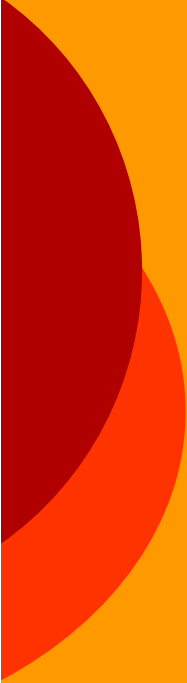
Aus „Vater, Mutter, Sucht“ / Barnowski-Geiser 2011



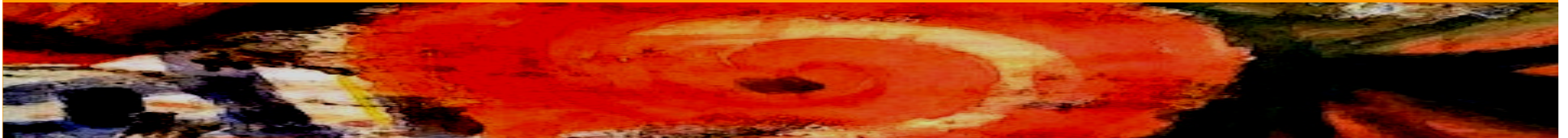
Familiendynamik

- Ständige Stimmungswechsel
- emotionale Kälte
- Instabilität
- Unberechenbarkeit
- Stresshaftigkeit
- Neigung zu Verlogenheit und Disharmonie (Loyalitätskonflikte)
- Ambivalenz

(Klein 2013; Zobel, 2006)



Schüler aus Suchtfamilien:
Burgbewohner mit Leib und
Seele, mit Haut und Haar



Familie macht Schule!

...warum Sammy „stört“



Forschungsstand

Auslöser: Transmission

➔ Im Fokus:

- sozio-ökonomischer Status der Eltern als Bedingungsfaktor für Sucht
- familiäre Interaktionsmechanismen, die Sucht aufrechterhalten
- biologische/neuronale Faktoren (seit 2000)
- Risiko- und Schutzfaktoren

Vergessene Kinder - Folgen

- schlechtere Leistungen in Intelligenztests
- häufig schlechte Schulleistungen und Schulprobleme
- vermehrt Hyperaktivitäts- und Aufmerksamkeitsstörungen
- häufiger Störungen des Sozialverhaltens
- mehr Ängste und depressive Symptome
- sind öfter sexuellem Missbrauch ausgesetzt
- Neigung zu somatischen und psycho-somatischen Störungen

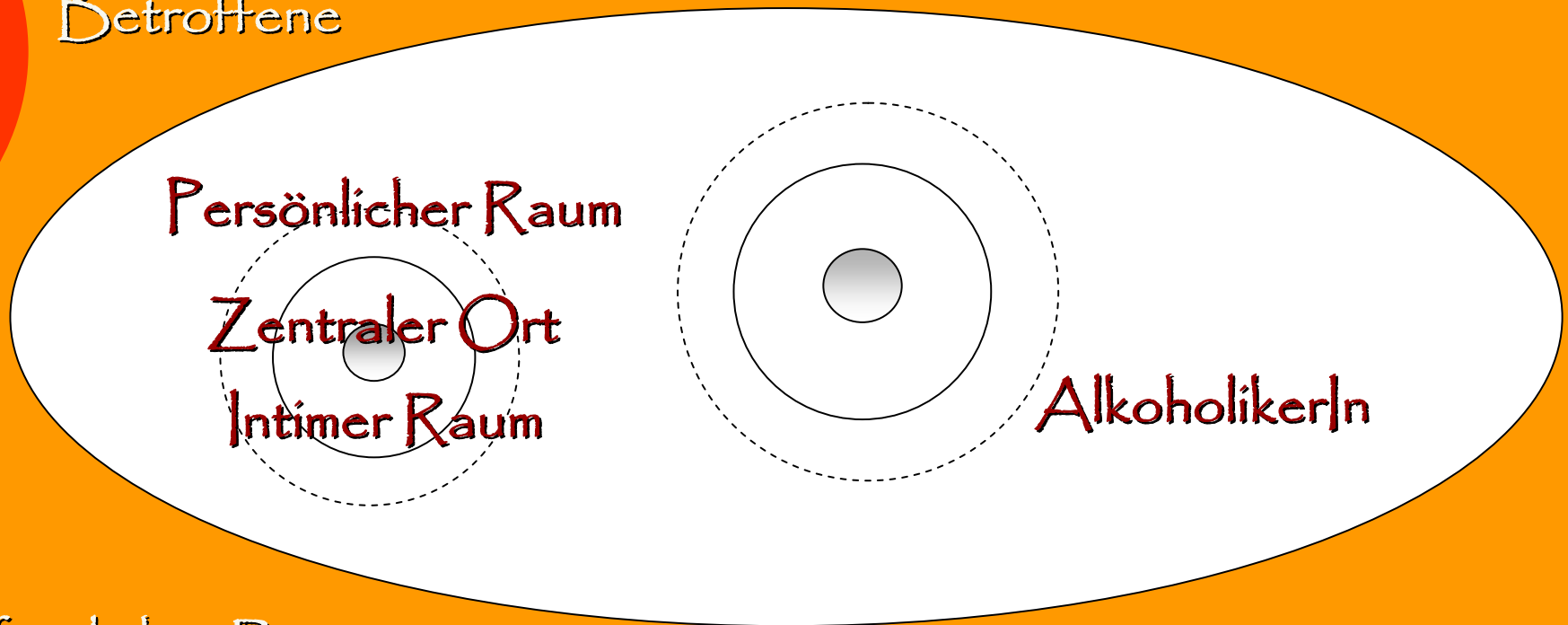
(Zobel, 2006)

Studie zur Musiktherapie bei Alkoholbelastung

- Hohe Belastung des emotionalen Erlebens
- Chronifizierte Hoherregung und Dauerspannung
- Selbstverunsicherung und Verlust des Zutrauens zur eigenen Wahrnehmung
- Verlust von Selbstwert
- Verlust an Ausdrucksfähigkeit
- Neigung zu problematischem Bindungsverhalten (Misstrauen)
- Hohe Krankheitsrate/ Häufung unklarer psychosomatischer Beschwerden
(Barnowski-Geiser, 2009)

Bedeutungsräume & Beziehung

Betroffene

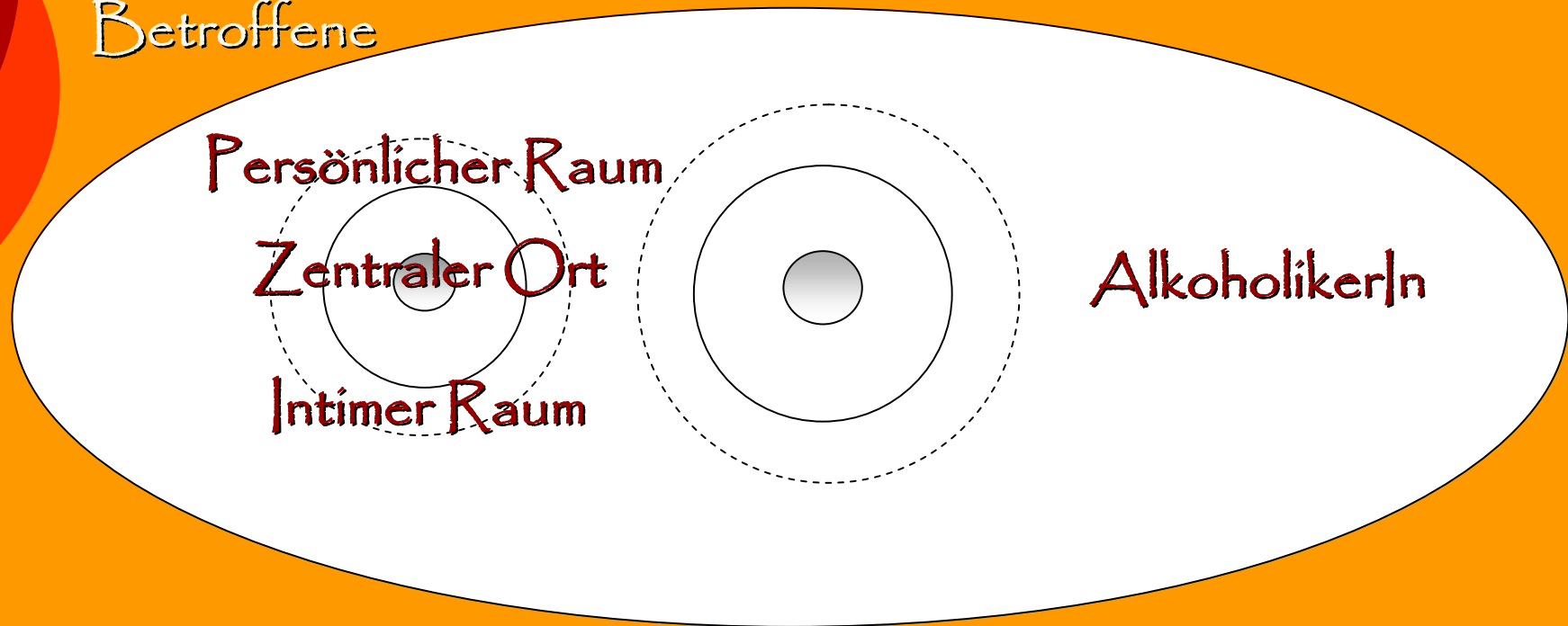


Öffentlicher Raum

Raum der Begegnung

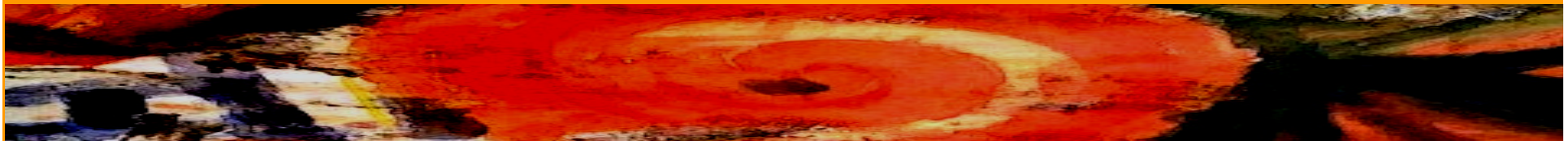
Beziehungsfixierung

Betroffene



Öffentlicher Raum

Raum der Begegnung



Selbstverlust im Anderen

Betroffene

Raum der Begegnung

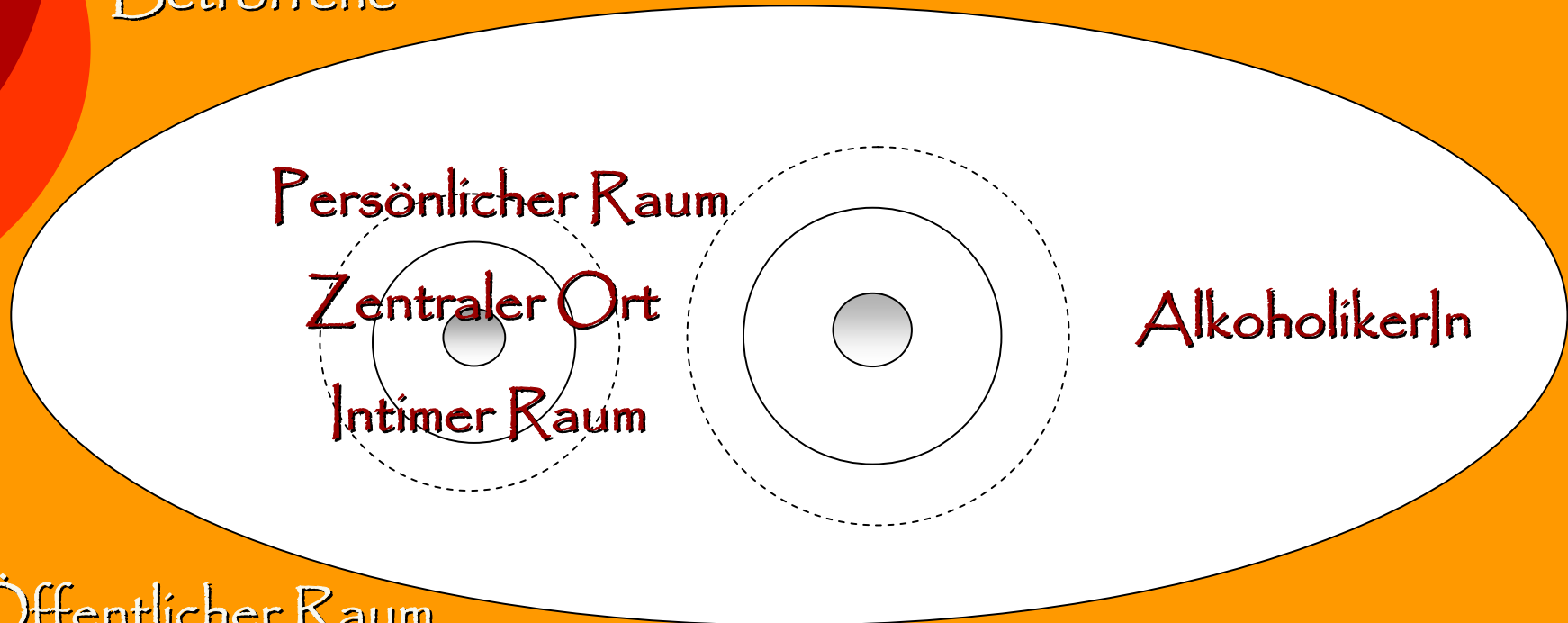
Persönlicher Raum

Zentraler Ort

Intimer Raum

AlkoholikerIn

Öffentlicher Raum

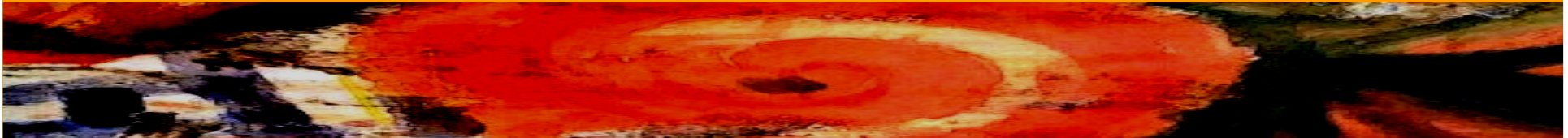


Neurowissenschaftlicher Blick

- Trennung zwischen Denken und Fühlen ist nur ein Konstrukt (Damasio, 1997; Roth, 1997)
- Wiederholung als Basiserfahrung neuartiger Bahnungen (Hüther, 1999)
- Gelernt wird, was subjektiv wichtig erscheint



Plastizität



Paradigmenwechsel: Krisenkinder

Störung ist
Coping!

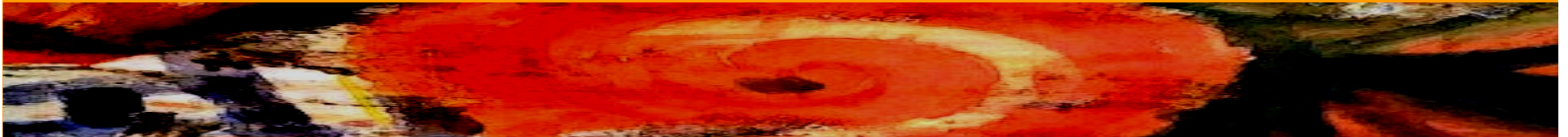
Schüler, die in ihrer Entwicklung gestört werden, werden zu „Störern“.

Störung: der unerhörte Aufschrei der Seele

Chance für vergessene Kinder: Schule neu denken

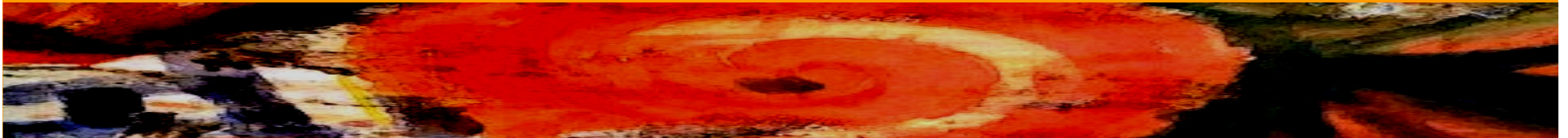
Frühzeitig Hilfe statt Selektion
Erleben statt Konditionieren
Kreativ statt edukativ

Nach „Schule braucht Gefühl!“/Barnowski-Geiser 2010



Aus dem Schatten ins Licht

„Kompensationsgiganten“ (Petzold, 2003)
Zwischen Resilienz und Vulnerabilität



„Ideal-Ort“ Schule

Jedes Kind aus einer Suchtfamilie
geht zur Schule!

Entdecken

Fördern

Potenzial entfalten



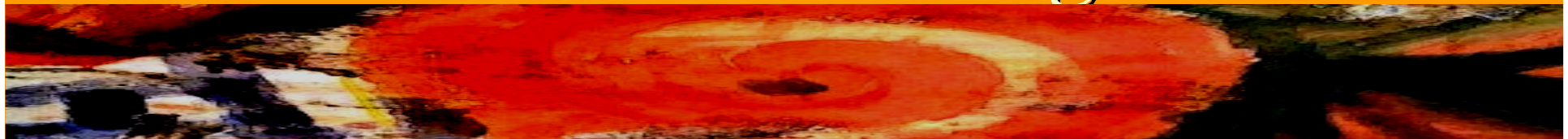
Bel-Kids: Duo Kreativität und Beziehung



 **KreTAS** kreativ...
frühzeitig...
schulnah...

Kreativ-Punkt-Gruppen:
Erleben
Begeistern
Wertschätzen

Geschützt, neue Erfahrungen machen



Krisenbewältigung: Lehrer in der Falle

- Abwerten
- „Aussitzen“
- Pauschalisieren
- Verhärten
- Überidealisieren des Kognitiven
- Starres Festhalten an scheinbar Bewährtem
- Resignieren

10 Anregungen für Pädagogen: Was Kinder wünschen!

- Ich interessiere mich für dich!
- Ich sehe dich!
- Ich sehe mehr als deine Leistung!
- Ich schenke dir etwas von meiner Zeit!
- Ich biete dir einen Gesprächsraum an!
- Ich bin offen für dich und deine Gefühle!
- Ich vermeide Beschämung und Abwertung!
- Ich gebe dir Rückmeldung!
- Ich traue dir etwas zu!
- Ich weiß, wo du Hilfe und Unterstützung finden kannst!

Das AWOKADO-Konzept – 7 Hilfefaktoren zur sanften Entlastung

- A – Achtsamkeit
- W – Würdigung
- O – Orientierung
- K – Klarheit
- A – Anklang
- D – Deckung und Deparenting
- O – Offenheit und Öffnung

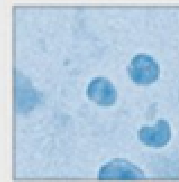


www.barnowski-geiser.de

Waltraut Barnowski-Geiser
Schule braucht Gefühl
Kinder kreativ-therapeutisch fördern

Hyperaktive Kinder kreativ

Das Semnos-Konzept in
Therapie und Pädagogik



Summaries

Anregungen

Folgerungen

Waltraut Barnowski-Geiser
**HÖREN,
WAS NIEMAND
SIEHT**

Kreativ zur Sprache bringen, was Kinder und
Erwachsene aus alkoholbelasteten Familien bewegt

Waltraut Barnowski-Geiser
Vater, Mutter, Sucht
Wie erwachsene Kinder
suchtkranker Eltern trotzdem
ihr Glück finden können

Udo Baer, Waltraut Barnowski-Geiser
JETZT REDEN WIR
Diagnose AD(H)S und was die
Kinder wirklich fühlen



UDO BAER & WALTRAUT BARNOWSKI-GEISER

**Keine Angst vor
der Schule**

Was Eltern tun können



BELTZ kinder

Eltern
family